

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 50 (1942)

**Heft:** 48

**Vereinsnachrichten:** Schweizerischer Samariterbund = Alliance suisse des Samaritains

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Schon stehen wir alle miteinander am Hang vorn zur Feldpredigt, und unsere Augen schweifen über das im Frieden daliegende Land und wir lauschen dankerfüllt und bewegt den Worten unseres Feldpredigers.

Dann geht's zur Suppe, die unsere Koch-HD so fein dick gekocht haben, die Kameraden, die wir aus den andern Gruppen kennen, grüssen wir und «prichten» mit ihnen, alle sind beglückt über den schönen Tag. Dann ist wieder Sammlung, wir marschieren auf und hören einen Vortrag eines Sanitäts-Hauptmanns über Marschhygiene, der uns in keinem günstigeren Augenblick hätte gehalten werden können; denn, wer etwa zu dünne Schuhe oder Strümpfe auf diesen Marsch angezogen hatte, der senkt nicht nur beschämt sein Haupt, als der Hauptmann lebhaft vertritt, wir müssen auch den Kopf brauchen zum Vorbereiten auf solche Ausmärsche, sondern steht mit Schmerzen auf seinen Blasen oder wunden Stellen, die sich als Strafe prompt eingestellt haben, und Einsicht ist gross und somit sind die Worte sicher auf «fruchtbaren Boden» gefallen.

Und dann kommt der Rückmarsch an die Ausgangspunkte, wir auf andern Strassen zurück nach Weinfeld. Noch einmal gibt's auf schöner Höhe oberhalb Klingenberg einen Stundenhalt mit Orientierung, der Abend senkt sich langsam auf das wie in Wellen vor uns liegende Gelände, und weiter ziehen wir die Strasse ohne Wende — gar manchmal kommt das ah, ah, ah, ahaha dieses Liedes noch auf, bis wir dann, in Vierer-Kolonnen und geschlossen, klopfenden Schrittes, in Weinfeld einmarschieren und stramm stehen zum letzten Apell und Abtreten. Wir freuen uns, dass unser Hauptmann zufrieden ist mit uns, und dass wir ausgehalten haben, im kleinen heute, wir wollen ja ganze Soldaten sein und können nicht genug daran arbeiten, diese hohe Aufgabe in strengster Disziplin zu erfüllen!

H. D. R.

## Schweizerischer Samariterbund

ALLIANCE SUISSE DES SAMARITAINS

## Mitteilungen des Verbandssekretariates

COMMUNICATIONS DU SECRÉTARIAT GÉNÉRAL

### Alle Sezioni Samaritane del Ticino e Mesolcina Conferenza dei presidenti sezionali

Avvertiamo tutte le Sezioni Samaritane del Ticino e della Mesolcina-Calanca che una conferenza di tutti i presidenti sezionali avrà luogo a Bellinzona il giorno di domenica, 13 dicembre p. v., alle ore 14.30 al Caffè del Teatro.

All'ordine del giorno figureranno le seguenti

#### Trattande:

- 1° Futuro aspetto della nostra Assemblea dei delegati;
- 2° Rapporto con le Sezioni della Croce Rossa, con le organizzazioni della Difesa Antiaerea, con la Sanità locale e col S. C. F. (reclutamento di ulteriore personale per la M. S. A. ed altre formazioni, istruzione, provvista di materiale, reciproci diritti e doveri ecc.);
- 3° Collette e vendite;
- 4° Desideri e proposte.

Alla conferenza saranno presumibilmente presenti od il sig. Medico in Capo della Croce Rossa o qualche suo sostituto, per discutere esaurientemente sui rapporti in confronto dell'Armata, del S. C. F. ecc.

I presidenti sezionali ed il presidente dell'Associazione cantonale dei Monitori e Monitrici sono vivamente e cordialmente invitati ad intervenire a questa conferenza.

L'invito avviene soltanto a mezzo di questa comunicazione. Uno speciale invito a mezzo circolare non avverrà. Le spese di delegazione andranno a carico delle singole Sezioni. In caso d'impedimento da parte del presidente, potranno essere delegati il vice-presidente od altro membro del Comitato. Inoltre le sezioni hanno la facoltà di farsi rappresentare da uno o più membri. Sarà questa conferenza l'unica che si terrà per le sezioni di lingua italiana.

Vi porgiamo un cordiale benvenuto coi nostri migliori saluti samaritani.

Zurigo/Olten, il 21 novembre 1942.

A nome del Comitato centrale,

Il presidente: Il segretario:  
H. Scheidegger. E. Hunziker.

Il Delegato della Federazione svizzera dei Samaritani  
per il Ticino e la Mesolcina:

Enrico Marietta.

# PATEK, PHILIPPE & C<sup>o</sup>

GENÈVE



*Maîtres horlogers depuis 1839*

### Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

**Altstetten-Albisrieden.** S.-V. Morgen Freitag, 27. November, 20.00 Uhr, im Schulhaus an der Feldblumenstrasse Krankenpflegeübung. Leitung K. Kocher, Zürich. Wir ersuchen unsere Mitglieder, in ihrem eigenen Interesse diese sehr lehrreiche Übung zu besuchen.

**Bern, Samariterinnenverein.** Heute Donnerstag, punkt 20.00 Uhr, Monatsübung im Arbeitszimmer, Schulhaus Monbijou, Sulgeneckstrasse 26, Souterrain. Statt der vorgesehenen Krankenpflegeübung wird eine Verband- und Fixationsübung anhand der Bildverletzungskarten der Ortswehrsaniitätsübung vom 18. Oktober in Bümpliz durchgeführt. Leiter Dr. Raaflaub und vier Hilfslehrerinnen. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen. Den Säumigen ist Gelegenheit geboten, in den letzten Übungen Versäumtes nachzuholen. Montag, 30. November, 19.45 Uhr, Examen des Mütter- und Säuglingspflegekurses, Arbeitszimmer Schulhaus Monbijou. Leiter Dr. W. Raaflaub und Schw. Alice Vallon. Mit dem 24. November werden wir unsere Arbeitsabende für die Bäuerinnenhilfe einstellen und wenn es nötig ist, im Frühjahr 1943 wieder aufnehmen. All den fleissigen Arbeitsbienen sei hiermit ihre Mitarbeit im Namen des Vorstandes aufs herzlichste verdankt.

**Bern, Samariterverein.** Die Formulare für die Personalangaben sind immer noch nicht alle ausgefüllt und unterschrieben den Sektionspräsidenten zugestellt worden. Wir bitten unsere Mitglieder, dies unverzüglich nachzuholen. Diese «Personalkarten» verpflichten zu nichts; sie dienen dem Verein nur zu statistischen Zwecken. Falls Formulare verloren gegangen sind, können solche bei den Sektionspräsidenten nachbezogen werden.

— **Sektion Stadt.** Sektionshauptversammlung: Samstag, 12. Dezember, 20.00 Uhr, im Café «Steinhölzli». Allfällige Anträge sind sofort dem Präsidenten Kuenzi, Bremgartenstrasse 133, einzusenden. Ebenfalls sind Austritte vor der Sektionshauptversammlung einzureichen, ansonst für 1943 beitragspflichtig. Die Unfallmeldeformulare sind der Materialverwalterin an nächster Übung abzugeben. — **Letzte Monatsübung** dieses Jahres: Mittwoch, 2. Dezember, 20.00 Uhr, im Progymnasium. Erscheint im alten Jahre nochmals alle.